

Schrittmacher der Briefdiensleister-Entwicklung

Mehr als ein Software-Kongress: Das CodX-Anwenderforum 2008 präsentierte ein breites Spektrum an Techniken, Systemlösungen und Management-Strategien für den neuen Briefmarkt.

Wo neue Märkte entstehen, da braucht man nicht nur Mut, Kapital und Konkurrenz. Es sind auch durchgängige Strukturen und Standards erforderlich, an denen sich alle orientieren können, die dafür verantwortlich sind, dass die neuen Unternehmen erfolgreicher und professioneller werden. Seit zwölf Jahren gibt es das Systemhaus CodX, und in knapp fünf Jahren ist es dem Team aus dem schweizerischen Cham gelungen, mit der Brieflogistik-Software Postoffice einen faktischen Standard in der Branche zu setzen. Heute arbeiten nicht weniger als 72 Briefdiensleister in Deutschland auf dieser Plattform – vom regionalen Mittelständler bis zum bundesweiten Netz.

Software-Standard wird Kristallisationspunkt

Alle Jahre wieder wird der Postoffice-Gemeinde die neue Version auf dem jährlichen Anwenderforum präsentiert. Am 6. und 7. Mai ging es aber nicht nur um Postoffice 5.0. Es wurden auch völlig neue Produkte präsentiert, zum einen die Variante IHS für die Steuerung der Prozesse der Inhouse-Post und das Produkt UAD, eine speziell optimierte und konfigurierte Postoffice-Version für unadressierte Sendungen und Direktmarketing. Insgesamt also schon genug Stoff für eine intensive Tagung. Wo es eine Lösung geschafft hat, zum faktischen Branchenstandard zu werden, da wird sie zum Kristallisationspunkt für die anderen Partner der neuen Branche – Hardware-Hersteller, die das System in ihre Maschinen integrieren, Beratungs- und Qualitätsmanagementkonzepte, mit denen die Umsetzung realisiert und die Unternehmensentwicklung sichtbar und messbar gemacht wird. Sie alle schaffen Werkzeuge für die Bewältigung

der ständig wachsenden Aufgaben der neuen Briefdiensleister. Am 6. und 7. Mai waren sie in Kassel mit dabei, um mit ihrer Hausmesse-Präsentation und durch ausführliche Referate zu zeigen, welche Hilfsmittel längs des System-Backgrounds von CodX zur Verfügung stehen, um Kosten zu senken, Qualität zu optimieren und das Unternehmen zu entwickeln.



Der Vertreter des Standards: Ronald Bigler von CodX

- Die Entwicklung des Markts zwischen Postkunden und neuen Briefdiensleistern durch den Geschäftsentwickler Thorsten Steck von ePostalpartner,
- die Integration der Systemlösung in die Sortiermaschinenteknik im konkreten Böwe-Bell+Howell-Beispiel,
- der Nutzen standardisierter Testpost-Sets für die Effizienz im Briefunternehmen,
- die Realisierung nahtloser Prozesse vom Output-Datenstrom bis zur Zustellung mit der Icom-Software,
- das Qualitätsmanagement mit Spectos-Tests als entscheidendes In-

strument für die Unternehmens- und Organisationsentwicklung,

- die Prüfung von Kosten- und Marktstrukturen und deren Fine-Tuning für die Unternehmensoptimierung durch den C4P-Briefdienst-Tüv von Markus Bohl und
- der Stand der Briefdienst-Vernetzung mit TNT über das ganze Land – wer heute für die System- und Technikentwicklung beim neuen Briefdiensleister verantwortlich ist, der fand in Kassel das volle Spektrum von Themen und Produkten.

Der rote Faden der Briefdiensleister-Innovation

Die Praxis der Briefdiensleister besteht nicht nur aus Marktpositionierung und juristischer Selbstbehauptung zwischen Regierungs- und Arbeitsmarktpolitik, steuerlicher Ungleichbehandlung und der Durchsetzung juristischer Positionen. Sie besteht auch aus ständig organisatorischer und technischer Umwälzung in einem Markt, der sich in beispiellosem Tempo entwickelt. Hier hat sich CodX Postoffice als fast allgemeingültige Software-Lösung und roter Faden der Entwicklung erwiesen. Umso wichtiger ist der jährliche Erfahrungsaustausch der Verantwortlichen. Für das Systemhaus ist das eine entscheidende Chance, aber auch eine große Verpflichtung für die Branche. Dass es auch 2009 die neue Software-Version geben wird, ebenso das nächste Anwenderforum, das ist bei Schweizer Verlässlichkeit und Gründlichkeit heute schon sicher. Es wird wohl auch wieder im Mai sein. Nur der Ort wird noch bekannt gegeben.

bdw

Weitere Informationen:
www.codx.ch